

Maler-Lackierer (m/w)

Oberflächen und Bauteile, die mit unterschiedlichen Farben verschönert sind, fallen uns allen sofort auf.

Wenn du Flächen nicht nur mit Schutzanstrichen versehen, sondern auch verschönern willst, ist das Handwerk des Malers-Lackierers genau das Richtige für dich.

.....

Als Maler-Lackierer verwendest du unterschiedliche Farben und Lösungsmittel, wobei die richtige Vorbereitung des Untergrunds und das fachgerechte Anmischen der Farben umfangreiche Fachkenntnisse von dir erfordern.

Neben Pinseln, Spachteln und Ähnlichem werden Spritzpistolen, Spritzaggregate, Tauch- und Beschichtungsanlagen verwendet.

Für die Schriftgestaltung musst du auch über gute Kenntnisse im Siebdruck verfügen.

Wenn du dich für diese Tätigkeit entscheidest, musst wissen, dass sich das Handwerk des Malers-Lackierers in den letzten 30 Jahren erheblich weiterentwickelt hat. Durch diese Entwicklung ist es wesentlich vielseitiger geworden. Infolgedessen sind auch die Anforderungen an den Nachwuchs heute höher als früher.

So kannst du als Auszubildender in allen Betrieben das Anbringen von Decken-, Wand- und Bodenbelägen erlernen. Du wirst dich mit Schall- und Wärmedämmung beschäftigen und Korrosions- und Holzschutzarbeiten ausführen.



AUFGABEN UND TÄTIGKEITEN

- + Anbringen von Verkleidungen für Decken und Wände unter Verwendung von Platten aus Gips und Kunststoff
- + Herstellung von Trennwänden, abgehängten Decken, Estrichen aus Gips und sonstigen Erzeugnissen
- + Herstellung von gezogenen Profilen
- + Restaurierung von Bauwerken
- + Anbringen von Verkleidungen an Wänden unter Verwendung von Innen- und Außenbeschichtungen aus mineralischen und synthetischen Materialien
- + Herstellung von Wärmedämmfassaden
- + Herstellung von Profilgesimsen und Schablonen
- + Einbau von vorgefertigten Fassadenelementen aller Art
- + Anfertigung von Gussformen, Abgüssen, architektonischen und topographischen Modellen in verkleinertem Maßstab
- + Anfertigung und Restaurierung von Farbschichten in Kirchenmalereien, repräsentativen Gebäuden und historischen Denkmälern
- + Reinigung von Fassaden mit Druckwasser und anderen Verfahren
- + Aufbau von Gerüsten
- + Entwurf und Ausführung von Oberflächenbehandlungen für Bauwerke und Teile von Bauwerken unter Verwendung von Farbbeschichtungen
- + Entwurf und Ausführung von Oberflächenbehandlungen von Kirchen, repräsentativen Bauwerken sowie Instandsetzung von Denkmälern
- + Auftragen von Farbe auf Gegenständen aus Metall, Holz, Glas und Kunststoff
- + Anbringen von Tapeten, Isolierverkleidungen und dekorativen bzw anderen Gegenständen
- + Auftrag von Brandschutzanstrichen
- + Reparatur von Verglasunge

FÄHIGKEITEN UND PROFIL

- + geschickt mit deinen Händen sein
- + räumliches Vorstellungsvermögen besitzen
- + nicht an Farbenblindheit leiden
- + mit zusätzlicher Arbeitsbelastung umgehen können



AUSBILDUNG

Diplome die auf den Beruf vorbereiten sind ein DAP (Diplom über die berufliche Reife) und ein CCP (Berufsbefähigungszeugnis).

Diese Ausbildung wird auch in französischer Sprache in Luxemburg angeboten.

CCP AUSBILDUNG

Zulassungsvoraussetzungen:

- + am 1. September des laufenden Jahres mindestens 15 Jahre alt sein
- + mindestens 18 Module in einer 5. Klasse der berufsvorbereitenden Stufe (5e P, de préparation) bestanden haben oder eine IPDM-Klasse besucht haben. Die Ausbildung zum Erwerb des CCP erstreckt sich über drei Jahre. Sie wird als sog. „duale Ausbildung“ (formation concomitante) im Rahmen eines Ausbildungsvertrags absolviert.

Die Ausbildung findet einerseits in einem Betrieb (praktische Ausbildung) und andererseits in einer technischen Sekundarschule (theoretische Ausbildung) gemäß den in einer großherzoglichen Verordnung festgelegten Stunden- und Lehrplänen statt.

Nach Erhalt des CCP besucht der Auszubildende eine 3. Klasse des Ausbildungszweiges zum Erwerb des DAP im gleichen Beruf. Diese Ausbildung kann also auch im Rahmen der Erwachsenenbildung absolviert werden.

DAP AUSBILDUNG

Die Mindestvoraussetzungen für den Zugang zu einer Ausbildung zum Erwerb eines DAP in diesem Handwerk sind eine bestandene 5. Klasse der Orientierungsstufe (5e d'adaptation, AD) oder 45 bestandene Module in der 5. Klasse der berufsvorbereitenden Stufe (5e P, de préparation) und eine befürwortende Stellungnahme des Klassenrats (Versetzungsbefehl).

Die Ausbildung zum Erwerb eines DAP in diesem Beruf erstreckt sich über 3 Jahre. Sie wird als sog. „duale Ausbildung“ (formation concomitante) im Rahmen eines Ausbildungsvertrags absolviert:

- + sie findet demnach einerseits in einem Betrieb und
- + andererseits in einer technischen Sekundarschule statt.



AUSBILDUNG

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG (INDEX 855.62)

Der Auszubildende erhält von seinem Ausbilder eine monatliche Ausbildungsvergütung.

GROSSHERZOGLICHE VERORDNUNG VOM 22. AUGUST 2019

1 zur Festlegung der Berufe und Handwerke im Rahmen der Berufsausbildung

2. zur Festsetzung der Ausbildungsvergütungen in Handwerk, Handel, Gastgewerbe, Industrie, Landwirtschaft und Gesundheits und Sozialwesen (Index 855.62)

AUSBILDUNGEN ZUM ERWERB DES DIPLOMS ÜBER DIE BERUFLICHE REIFE – GESELLENBRIEFS (DAP)

Brutto:	Monatlich
Vor dem integrierten Zwischenprojekt:	612.11 €
Nach dem integrierten Zwischenprojekt:	1093.57 €

AUSBILDUNGEN ZUM ERWERB DES BERUFSBEFÄHIGUNGSZEUGNISSES (CCP)

Brutto:	Monatlich
1. Jahr:	475.47 €
2. Jahr:	653.69 €
3. Jahr:	832 €

